
Inhaltsverzeichnis

--

OPEN-HYTERA-Routingkonzept

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 22. Januar 2014, 16:14 Uhr (

[Quelltext anzeigen](#))

[Oe1kbc](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 28. Oktober 2016,

[21:01 Uhr \(Quelltext anzeigen\)](#)

[Oe1kbc](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

(15 dazwischenliegende Versionen desselben Benutzers werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

– **[[Kategorie:DMR]]**

=== Routing Konzept ===

Zeile 1:

=== Routing Konzept ===

Zeile 11:

=== Aktuelle Links zum OPEN-HYTERA-NET ===

* Statusinformationen

– * <http://176.10.105.236/dmr/> OPEN-HYTERA DashBoard]

– * http://ham-dmr.de/1repeater_status.php OPEN-HYTERA Repeater Online]

* S/BMaster Logs

– * <http://176.10.105.236/bmaster/> BMaster]

– * <http://de2.xircddb.net/dmr/> SMaster Hamburg]

– * <http://62.108.44.220/dmr/> SMaster Ruhrgebiet]

– * <http://80.69.86.234/dmr/> SMaster Netherlands]

– * <http://81.95.126.168/dmr/> SMaster Belgium]

– * <http://77.243.52.148/dmr/> SMaster Denmark]

– * <http://178.188.156.54:10000/dmr/> SMaster Austria]

Zeile 10:

=== Aktuelle Links zum OPEN-HYTERA-NET ===

* Statusinformationen

+ ** <http://ham-dmr.de/dmr/index.html> OPEN-HYTERA DashBoard]

+ ** http://ham-dmr.de/1repeater_status.php OPEN-HYTERA Repeater Online]

* S/BMaster Logs

+ ** <http://ham-dmr.de/bmaster/> BMaster]

+ ** <http://dcs009.xreflector.net:10000/dmr/> SMaster Austria]

+ ** <http://dcs009.xreflector.net:8877/> DRM+MASTER Vienna Austria]

+ ** <http://oe8kbc.dyndns.org:8877/> DRM+MASTER Kärnten Austria]

-	* [http://176.10.105.254/dmr/ SMaster Schweiz]	
-	* [http://75.151.47.163/dmr/ SMaster USA]	
	=== Grundfunktionen im Routing ===	=== Grundfunktionen im Routing ===
	Die Sprechgruppen ("TG") und die Zeitschlitz wurden im OPEN-HYTERA-NETZ an das DMR-MARC System angepasst um in der Verwendung der beiden Netze gleichartige Grundfunktionen vorzufinden. 	Die Sprechgruppen ("TG") und die Zeitschlitz wurden im OPEN-HYTERA-NETZ an das DMR-MARC System angepasst um in der Verwendung der beiden Netze gleichartige Grundfunktionen vorzufinden.
-	Damit sind derzeit folgende TG in den Zeitschlitz Standard:	+ Damit sind derzeit folgende TG in den Zeitschlitz Standard:
-		+ {
-	* für Repeater am selben DigitalMaster:	+ -
-	** TS1 - TG9 (, TG8) (,TG2XX) XX steht für das Land also 232,262, ...	+ Zeitschlitz Sprechgruppe Funktion
-	** TS2 - TG9, TG2XX	+ -
-		+ TS1 TG9 lokale Gespräche nur am aktuellen Umsetzer
-	* Für SMaster/BMaster Links	+ -
-	** TS1 - 1,2,20 (evt. 21,22) (,TG232) (, TGXX)	+ TS1 TG232 OE weite Gespräche
-	** TS2 - kein Eintrag --> am TS2 kein internationales Linking vorgesehen	+ -
-		+ TS1 TG20 D-A-CH Gespräche (alle deutschsprachigen Länder)
-	=== Routing am selben SMaster ===	+ -
-	DigitalMaster welche am selben SMaster hängen können prinzipiell alles routen. 	+ TS1 TG2 Europa Gespräche
		+ -

-	Für zukünftige EU Netze sollten aber nur die TGs WW-1, EU-2, DACH-20 (FR-21, NL-22) nutzen. 	+	
-		+	TS1 TG1 Weltweite Gespräche (dzt. Europa + USA)
-	Damit sollten wir derzeit folgende TGs haben:	+	-
-		+	TS1 TG110 Sprechgruppe ON DEMAND
-	* für Repeater am selben DigitalMaster am Beispiel Vienna /Austria:	+	-
-	** TS1 - TG 9	+	
-	** TS2 - TG 9,232	+	-
-		+	
-	* Für SMaster/BMaster Links	+	-
-	** TS1 - 1,2,20,232	+	TS2 TG9 Gespräche lokal oder Reflektor je nach Einstellung
-	** TS2 - keine	+	-
-		+	TS2 TG9990 ECHO Funktion zur Überprüfung der Aussendung
-		+	}
-	=== Repeater<->Repeater Routing ===		
-			
-	[[Vorteil:]] Es werden nur die beiden notwendigen Repeater getastet. Es können mehrere Verbindungen im HYTERA Netzwerk parallel geführt werden. 		
-			
-	Repeater welche am gleichen OPEN-HYTERA DigitalMaster angemeldet sind können durch ein User-Kommando verbunden werden. 		

- Diese Verbindung besteht solange gesprochen wird und wird bei Inaktivität nach 3 Minuten automatisch getrennt bzw.

- kann durch ein User-Kommando sofort getrennt werden.

-
- * User-Kommandos
- ** Repeater verbinden
Repeater ID als TG senden - für 2-3 Sekunden genügt
danach kann gesprochen werden. Die Antwort am verbundenen Repeater kann ohne weitere Kommandos
abgesetzt werden. Jede Sprechgruppe ist für die folgenden Durchgänge erlaubt. (default: TG9)
- ** Repeater trennen
TG 999999 wieder für 2-3 Sekunden senden.
/>Trennen kann man von einem der beiden Repeater aus.
-
-
- Wenn zwei Repeater verbunden sind, kann mit jeder Sprechgruppe und mit jedem User-CALL-ID gesprochen werden. Als Standard-Sprechgruppe sollte TG9 genommen werden, da diese Gruppe bei allen Geräten in der RX Gruppe programmiert ist. Es ist nicht sinnvoll mit der Sprechgruppe, welche für den Link verwendet wurde, auch zu sprechen, da diese nicht in den RX-Sprechgruppen der Geräte der angesprochenen Funkamateure gespeichert sein wird.

- Wenn eine Verbindung aufgebaut ist werden keine weitere Routing-Funktionen angestoßen. Auch Text Übertragungen werden nur zum verbundenen Repeater übertragen

- und auch die Sprechgruppe TG1 wird nicht international weiter gereicht sondern nur zum verbundenen Repeater. Wenn man wieder die allgemeinen Routing-Funktionen benötigt, ist zuerst die Verbindung mit TG 999999 zu trennen.

-
- **[[Information:]] Repeater<->Repeater Routing im internationalen Netz sind angedacht und werden in einer späteren Version umgesetzt.
**

- **Die Repeater-IDs für Links könnten in die Kontaktliste vorgespeichert werden bzw. durch "Manuelle Wahl" dynamisch verwendet werden.
**

=== Sprechräume (Talkrooms) ===

- Jeder Repeater kann einzeln zu Sprechräumen geschaltet werden. Es stehen die Sprechräume mit den Nummern **401-499** zur Verfügung.

* Es ist wie folgt vorzugehen:

- ** Kontakt mit der Nr. **401-499** aus den gespeicherten Kontaktliste abrufen oder via manuelle Wahl aktuell eintippen.

** PTT kurz drücken

** Damit ist der Repeater in den gewünschten Sprechraum geschaltet

Die Kommunikation wird jetzt üblicherweise mit der TG 9 geführt. Es werden alle Repeater welche ebenfalls im selben Sprechraum sind erreicht.

=== Sprechräume (Talkrooms) ===

- + Jeder Repeater kann einzeln zu Sprechräumen geschaltet werden. Es stehen die Sprechräume mit den Nummern **4001-4999** zur Verfügung.

* Es ist wie folgt vorzugehen:

- + ** Kontakt mit der Nr. **4001-4999** aus den gespeicherten Kontaktliste abrufen oder via manuelle Wahl aktuell eintippen.

** PTT kurz drücken

** Damit ist der Repeater in den gewünschten Sprechraum geschaltet

Die Kommunikation wird jetzt üblicherweise mit der TG 9 geführt. Es werden alle Repeater welche ebenfalls im selben Sprechraum sind erreicht.

<p>– Wenn andere Sprechgruppen als TG9 verwendet werden, so werden diese vor der Weitergabe an angeschlossene Repeater in TG9 umgewandelt. Es ist auch möglich mit Sprechgruppe TG4xx das QSO zu führen. Einzelrufe werden weiterhin zugestellt. Allgemeine Sprechgruppen werden unterdrückt.
</p>	<p>+ Wenn andere Sprechgruppen als TG9 verwendet werden, so werden diese vor der Weitergabe an angeschlossene Repeater in TG9 umgewandelt. Es ist nicht möglich mit der ausgewählten Sprechgruppe TG 4xxx das QSO zu führen bitte unbedingt mit TG 9 sprechen. Einzelrufe werden weiterhin zugestellt. Andere Sprechgruppen werden unterdrückt und nicht weiter geleitet.
</p>
<p>– * Aufheben der Sprechgruppe:</p>	<p>+ * Aufheben der Sprechgruppe:</p>
<p>– ** Die Gruppen 401-430 werden nicht automatisch getrennt</p>	<p>+ ** Die Gruppen 4001-4999 werden nach 1 5 Minuten inaktiver Zeit (keine Sprache) automatisch vom DigitalMaster getrennt und auf den Heim-Sprechgruppe geschaltet</p>
<p>– ** Die Gruppen 431-499 werden nach 3 Minuten inaktiver Zeit (keine Sprache) automatisch vom DigitalMaster getrennt</p>	<p>+ ** Mit dem Kontakt bzw. manueller Wahl der Sprechgruppe TG 4000 kann sofort getrennt werden.</p>
<p>– ** Mit dem Kontakt bzw. manueller Wahl der Sprechgruppe TG400 kann sofort getrennt werden.</p>	<p>+ ** Mit dem Kontakt bzw. manueller Wahl der Sprechgruppe TG 5000 kann abgefragt werden mit welchem Reflektor der Repeater verbunden ist. Wir als Sprachansage zurück gesendet</p>
<p>– Eine spezielle Form eines Sprechraums ist die
</p>	
<p>– Verlinkung von zwei Repeatern (RepeaterLinking)
</p>	
<p>– * Es ist wie folgt vorzugehen:
</p>	
<p>– ** Kontakt mit der Nr. des gewünschten Repeaters aus den gespeicherten Kontaktliste abrufen oder via Manuelle Wahl aktuell eintippen (!!immer 6Stellig).</p>	
<p>– ** PTT kurz drücken</p>	

- **** Damit ist der eigene Repeater in den gewünschten 2. Repeater verbunden.**

Der Unterschied zu Sprechräumen ist, dass der eigene und der fremde Repeater auf eigenem Wunsch verbunden werden. Es kann sofort mit einem Ruf begonnen werden.

Es werden alle weiteren Rufe von oder zu diesen verbundenen Repeatern unterdrückt.

-
- ***Aufheben der Sprechgruppe:
**

- **** Nach 3 Minuten inaktiver Zeit (keine Sprache) trennt der WinMaster automatisch**

- **** Mit dem Kontakt bzw. Manueller Wahl TG999999 sofort getrennt werden.**

=== Mögliche Routen ===

* Gruppenrufe wie gehabt

** 9 ... lokal (evt. nur auf einem Zeitschlitz)

- **** 8 ... Region**
- ** 20 ... D-A-CH (deutschsprachige Länder)

- **** 21 ... FR (französischsprachige Länder)**

- **** 22 ... NL (dutchsprachige Länder)**

** 2 ... Länder/Sprachgruppen (Europa, USA, ...)

** 1 ... weltweit

- **** 2XX... Länderverbindungen**

- *** Regionen zu Regionen Link (je Zeitschlitz)**

Der Unterschied zu Sprechräumen ist, dass der eigene und der fremde Repeater auf eigenem Wunsch verbunden werden. Es kann sofort mit einem Ruf begonnen werden.

Es werden alle weiteren Rufe von oder zu diesen verbundenen Repeatern unterdrückt.

=== Mögliche Routen ===

* Gruppenrufe wie gehabt

** 9 ... lokal (evt. nur auf einem Zeitschlitz)

- + **** 232 ... OE (OE weite Gespräche)**

** 20 ... D-A-CH (deutschsprachige Länder)

** 2 ... Länder/Sprachgruppen (Europa, USA, ...)

** 1 ... weltweit

– * Länder/Sprachgruppen Link (je Zeitschlitz)

– * CALL Sign Routing Link

Aktuelle Version vom 28. Oktober 2016, 21:01 Uhr

Inhaltsverzeichnis

1 Routing Konzept	10
2 Aktuelle Links zum OPEN-HYTERA-NET	10
3 Grundfunktionen im Routing	10
4 Sprechräume (Talkrooms)	11
5 Mögliche Routen	11

Routing Konzept

Um alle Wünsche an das Routing von DMR Stationen abzubilden wird das in der Grafik dargestellte Konzept umgesetzt. Folgende Zusammenfassungen sind gegeben:

- Repeater (lila) einer Region (kann im Minimum ein Repeater sein)
- Regionen (grün) pro Land
- Länder/Sprachgruppen (Europa, USA, Australien, ...)



Kurt OE1KBC / Torsten DG1HT

Aktuelle Links zum OPEN-HYTERA-NET

- Statusinformationen
 - [OPEN-HYTERA DashBoard](#)
 - [OPEN-HYTERA Repeater Online](#)
- S/BMaster Logs
 - [BMaster](#)
 - [SMaster Austria](#)
 - [DRM+MASTER Vienna Austria](#)
 - [DRM+MASTER Kärnten Austria](#)

Grundfunktionen im Routing

Die Sprechgruppen ("TG") und die Zeitschlitz wurden im OPEN-HYTERA-NETZ an das DMR-MARC System angepasst um in der Verwendung der beiden Netze gleichartige Grundfunktionen vorzufinden.

Damit sind derzeit folgende TG in den Zeitschlitz Standard:

Zeitschlitz Sprechgruppe Funktion

TS1	TG9	lokale Gespräche nur am aktuellen Umsetzer
TS1	TG232	OE weite Gespräche
TS1	TG20	D-A-CH Gespräche (alle deutschsprachigen Länder)
TS1	TG2	Europa Gespräche
TS1	TG1	Weltweite Gespräche (dzt. Europa + USA)
TS1	TG110	Sprechgruppe ON DEMAND
TS2	TG9	Gespräche lokal oder Refelktor je nach Einstellung
TS2	TG9990	ECHO Funktion zur Überprüfung der Aussendung

Sprechräume (Talkrooms)

Jeder Repeater kann einzeln zu Sprechräumen geschaltet werden. Es stehen die Sprechräume mit den Nummern 4001-4999 zur Verfügung.

- Es ist wie folgt vorzugehen:
 - Kontakt mit der Nr. 4001-4999 aus den gespeicherten Kontaktliste abrufen oder via manuelle Wahl aktuell eintippen.
 - PTT kurz drücken
 - Damit ist der Repeater in den gewünschten Sprechraum geschaltet

Die Kommunikation wird jetzt üblicherweise mit der TG 9 geführt. Es werden alle Repeater welche ebenfalls im selben Sprechraum sind erreicht. Wenn andere Sprechgruppen als TG9 verwendet werden, so werden diese vor der Weitergabe an angeschlossene Repeater in TG9 umgewandelt. Es ist nicht möglich mit der ausgewählten Sprechgruppe TG 4xxx das QSO zu führen bitte unbedingt mit TG 9 sprechen. Einzelrufe werden weiterhin zugestellt. Andere Sprechgruppen werden unterdrückt und nicht weiter geleitet.

- Aufheben der Sprechgruppe:
 - Die Gruppen 4001-4999 werden nach 15 Minuten inaktiver Zeit (keine Sprache) automatisch vom DigitalMaster getrennt und auf den Heim-Sprechgruppe geschaltet
 - Mit dem Kontakt bzw. manueller Wahl der Sprechgruppe TG 4000 kann sofort getrennt werden.
 - Mit dem Kontakt bzw. manueller Wahl der Sprechgruppe TG 5000 kann abgefragt werden mit welchem Reflektor der Repeater verbunden ist. Wir als Sprachansage zurück gesendet.

Der Unterschied zu Sprechräumen ist, dass der eigene und der fremde Repeater auf eigenem Wunsch verbunden werden. Es kann sofort mit einem Ruf begonnen werden. Es werden alle weiteren Rufe von oder zu diesen verbundenen Repeatern unterdrückt.

Mögliche Routen

- Gruppenrufe wie gehabt
 - 9 ... lokal (evt. nur auf einem Zeitschlitz)
 - 232 ... OE (OE weite Gespräche)
 - 20 ... D-A-CH (deutschsprachige Länder)

- 2 ... Länder/Sprachgruppen (Europa, USA, ...)
- 1 ... weltweit